

Die Fastenaktion wurde 1963 vom damaligen Diözesanbischof Dr. Franz Žak gegründet. Von Anfang an wurde sie von der ganzen Diözese mitgetragen. Alle Pfarren führen seither in der Fastenzeit die Aktion durch, mit sehr viel ehrenamtlichem Engagement. Dieses bildet die wichtige Basis der Fastenaktion.

Können Sie sich noch an die Spendenwürfel aus Kunststoff erinnern? Seit einigen Jahren gibt es umweltfreundliche Papierwürfel mit denen in den Pfarren ein solidarischer Beitrag für benachteiligte Menschen in Afrika, Asien, Lateinamerika und Österreich geleistet wird. Zahlreiche Projekte in den Bereichen Gesundheit, Bildung, Pastoral, Schöpfungsverantwortung werden seit über 60 Jahren weltweit unterstützt.



Solidarisch leben: Familie aus Tansania.

Solidarisch leben: Die Fastenaktion ist ein lebendiges Zeichen gelebter Nächstenliebe. Mit Ihrer Spende kann viel Gutes in der Welt bewirkt werden.

Vielen Dank für die Unterstützung im Namen der Projektpartnerinnen und Partner!

Wenn Sie Ihre Spende von der Steuer absetzen möchten, geben Sie bitte einmalig Ihren Namen lt. Meldezettel, Geburtsdatum und Adresse bekannt.

Ihre Spende ist
**STEUERLICH
ABSETZBAR!**

Reg.Nr SO 1501

Spenderinnen und Spender, die mit dem Fastenwürfel spenden und die Spende absetzen möchten, können sich die Spende von der Pfarre mit Unterschrift und

Pfarrstempel bestätigen lassen. Dafür gibt es ein Formular, das auf der Homepage für Pfarren zum Download bereitsteht: www.fastenaktion.at

SPENDENKONTO

Raiffeisenbank Region St. Pölten

IBAN: AT90 3258 5000 0120 0666

Empfänger: Fastenaktion der Diözese St. Pölten

Spenden an die Fastenaktion sind das ganze Jahr über möglich.

Vielen Dank für Ihre Spende!

KONTAKT

Fastenaktion der Diözese St. Pölten

Mag.^a Marianne Ertl

Eybnerstraße 5, 3100 St. Pölten

T 02742/324-3385

W www.fastenaktion.at E fastenaktion@dsp.at

Fotos: Sr. Karina Beneder, Fr. Noel Maddhichetty,

Mag.^a Michaela Spritzendorfer-Ehrenhauser

Grafik: Mag. Rudi Krammer



FASTENAKTION 2025

**Zukunft
gemeinsam
gestalten**



Danke!



Projekte 2025

Die Welt steht vor grundlegenden Zukunftsfragen, die keinen Aufschub dulden und gemeinsames, solidarisches Handeln erfordern. Das macht Papst Franziskus mit der vor zehn Jahren veröffentlichten Enzyklika *Laudato si'* deutlich. Der Kampf gegen weltweite Armut und Umweltzerstörung gehören untrennbar zusammen – dies wird tagtäglich bei der Arbeit vieler Projektpartnerinnen und Partner in Afrika, Asien und Lateinamerika sichtbar.

Papst Franziskus hat in seinem päpstlichen Rundschreiben *Laudato si'* die Erde als „unser gemeinsames Haus“ bezeichnet, das es in einer gemeinsamen weltweiten Anstrengung zu bewahren gilt. Unter dem Motto „Solidarisch leben“ stellt sich die Fastenaktion 2025 speziell dieser Aufgabe und möchte einen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung leisten. Dies wird anlässlich des 10-Jahres-Jubiläums der Enzyklika *Laudato si'* bei den Projekten sichtbar. Hier eine exemplarische Auswahl:

INDIEN

Schulprojekte für Klimaschutz-Maßnahmen



Schulkinder in den Don-Bosco-Schulen pflanzen z. B. Avocados.

Das Projekt der Salesianer Don Bosco konzentriert sich auf 20 ländliche Don-Bosco-Schulen in den indischen Bundesstaaten Andhra Pradesh und

Telangana und erreicht rund 10.000 Schulkinder und deren Familien. Die Regionen stehen vor massiven ökologischen Herausforderungen u.a. durch massive Abholzung. Daher wird in den Schulen auf Umweltbildungsprogramme gesetzt, etwa durch Baumpflanzaktionen der Schulkinder oder sogenannte „Green Clubs“ in den Schulen.

PERU

Pastorales Projekt für ganzheitliche Ökologie



Bewahrung der Schöpfung: In Lima werden Zitronenbäume und Feigen gepflanzt.

Sr. Karina, Schulschwester aus Zwettl, wirkt seit vielen Jahren in Peru. Dort arbeitet sie eng mit den Comboni-Missionaren zusammen. Diese >

> setzen sich, inspiriert durch das Leben und das Evangelium Jesu, für Gerechtigkeit und Frieden ein und gründeten die „Kommission für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung“. Dort ist Sr. Karina in der pastoralen Umwelterziehung tätig und plant gemeinsam mit Pfarrgemeinden in ganz Peru ökologische Projekte, wie etwa das Anlegen eines Pfarrgartens, Recycling oder Wiederaufforstung.

TANSANIA

Programm zum Schutz der Umwelt und zur nachhaltigen Nutzung erneuerbarer Ressourcen



Die Fastenaktion finanziert in der Diözese Same Schulungen für den Bio-Anbau von Kaffee.

Die Fastenaktion unterstützt dieses Programm der Diözese Same langfristig. Seit Jahren werden dort großflächige Wiederaufforstungsprogramme durchgeführt und die Wirkung ist sichtbar: die Wassersituation hat sich wesentlich verbessert, Bäume rund um Schulen und Pfarrhöfe schützen vor Hitze und Staub. Mit dem Bio-Anbau von Kaffee und Avocados sowohl für lokale Märkte als auch für den Export können die Kleinbäuerinnen und Bauern ihre wirtschaftliche Situation verbessern. Die Fastenaktion finanziert Schulungen für den Bio-Anbau von Kaffee, Avocados und Gewürzen und fördert die Vermarktung der Produkte.

INFOBOX

Mit den Spenden der Fastenaktion 2024 konnten 31 Projekte in Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas sowie in Österreich mit einer Gesamtsumme von rund € 517.000 finanziert werden. Vielen Dank für Ihren wertvollen Beitrag!

Weitere Informationen zu Projekten und der Arbeit der Fastenaktion finden Sie unter www.fastenaktion.at